

Inhaltsübersicht

<i>Einleitung</i>	1
-------------------------	---

1. Teil

Empirische Grundlagen

<i>1. Kapitel: Allgemeine Grundlagen der Organisation und Förderung von Wissenschaft</i>	22
<i>2. Kapitel: Forschung und Forschungsförderung im privaten Bereich</i>	33
<i>3. Kapitel: Forschung und Forschungsförderung im staatlichen Bereich</i>	43
<i>4. Kapitel: Exkurs: Forschungslandschaft in der DDR und ihre Überleitung in die gesamtdeutsche Forschungslandschaft</i>	70

2. Teil

Verfassungsrechtliche Grundlagen wissenschaftlicher Betätigung außerhalb der Hochschule

<i>1. Kapitel: Sachlicher Schutzbereich der Wissenschaftsfreiheit</i>	72
<i>2. Kapitel: Personeller Schutzbereich der Wissenschaftsfreiheit.</i>	107
<i>3. Kapitel: Inhalt der Wissenschaftsfreiheit</i>	119

3. Teil

Private Einrichtungen

<i>1. Kapitel: Grundlagen</i>	139
<i>2. Kapitel: Freiheit und Bindung des einzelnen Wissenschaftlers.</i>	157
<i>3. Kapitel: Organisation der Forschung</i>	183
<i>4. Kapitel: Forschungsförderung</i>	207

4. Teil

Staatliche Einrichtungen

1. Kapitel:	<i>Materielle Maßstäbe staatlichen Engagements im Wissenschaftsbereich</i>	212
2. Kapitel:	<i>Zur Legitimation wissenschaftsrelevanter Entscheidungen</i>	257
3. Kapitel:	<i>Freiheit und Bindung des einzelnen Wissenschaftlers</i>	286
4. Kapitel:	<i>Organisation der Forschung</i>	307
5. Kapitel:	<i>Projektförderung</i>	333
6. Kapitel:	<i>Staats-, insbesondere Ressortforschung</i>	348
<i>Schluß: Zusammenfassung und Ausblick</i>		360

Inhaltsverzeichnis

Abkürzungsverzeichnis	XXIII
---------------------------------	-------

<i>Einleitung</i>	1
I. Allgemeine Grundlagen außeruniversitärer Wissenschaft	1
1. Zur Bedeutung der Wissenschaft im modernen Staat	1
2. Zu Steuerung und Organisation der Wissenschaft	3
3. Bedeutung der Wissenschaftseinrichtungen außerhalb der Hochschule	5
4. Struktur der Forschungslandschaft außerhalb der Hochschule	7
II. Problemstellung	8
1. Bisherige Fixierung der Interpretation von Art. 5 Art. 3 GG auf das Hochschulwesen	8
2. Strukturunterschiede zwischen Hochschulen und sonstigen wissenschaftlichen Einrichtungen	10
3. Daraus resultierende dogmatische Fragen	11
4. Zur Bedeutung des Verfassungsrechts für wissenschaftliche Einrichtungen	12
III. Abgrenzung des Themas	14
1. Spezifische Aspekte der außeruniversitären Wissenschaft	14
2. Forschungsförderungseinrichtungen	15
3. Sonstige wissenschaftsrelevante Institutionen	16
4. Internationale Verflechtung der Forschung	17
IV. Gang der Untersuchung	19

1. Teil

Empirische Grundlagen

I. Kapitel: Allgemeine Grundlagen der Organisation und Förderung von Wissenschaft	22
1. Wissenschaft im Spannungsfeld von Selbst- und Fremdsteuerung	22
1. Zur Selbststeuerung der Wissenschaft	22
2. Zur Fremdsteuerung der Wissenschaft	26

II. Verwertbarkeit der Forschungsergebnisse als Voraussetzung der Finanzierung von Forschung	28
1. Bedeutung für Auswahl und Durchführung von Forschungsprojekten: Anwendungsnähe der Forschung	28
2. Ausschließlichkeitsprinzip als Voraussetzung jeder wirtschaftlichen Verwertung von Forschungsergebnissen	30
III. Instrumente der Organisation und Förderung von Wissenschaft	31
IV. Zur Unterscheidung von privaten und staatlichen Einrichtungen	32
 <i>2. Kapitel: Forschung und Forschungsförderung im privaten Bereich</i>	33
I. Forschungseinrichtungen der Wirtschaft	33
1. Forschungslabore der Industrieunternehmen	33
2. Kooperationsformen im Bereich der Wirtschaft	37
a) Allgemeines	37
b) Industrielle Gemeinschaftsforschung	39
II. Sonstige private Forschung	40
1. Sonstige institutionsgetragene Forschungseinrichtungen	40
2. Unabhängige Forschungsinstitute	40
3. Forschung in Nebentätigkeit	41
III. Private Forschungsförderung	41
1. Stifterverband für die Deutsche Wissenschaft	42
2. Thyssen-Stiftung	42
IV. Zusammenfassung	43
 <i>3. Kapitel: Forschung und Forschungsförderung im staatlichen Bereich</i>	43
I. Grundstrukturen	43
1. Funktionen staatlicher Forschung und Forschungsförderung	43
a) Absicherung der Wissenschaft als eigenes soziales System	44
b) Deckung des staatlichen Eigenbedarfs	44
c) Sozialstaatliche Daseinsvorsorge	45
2. Strukturen der institutionellen Förderung, insbesondere auf der Grundlage von Art. 91 b GG	46
II. Rechtlich selbständige Forschungseinrichtungen	48
1. Max-Planck-Gesellschaft	48
2. Fraunhofer-Gesellschaft	51
3. Großforschungseinrichtungen	53
4. Akademien der Wissenschaften	55
5. Stiftung Wissenschaft und Politik	56
6. »An-Institute«	57

III. Rechtlich unselbständige Forschungseinrichtungen	57
1. Allgemeines	57
2. Deutsches Archäologisches Institut	58
3. Bundesgesundheitsamt	59
4. Umweltbundesamt	60
5. Physikalisch-technische Bundesanstalt	60
6. Militärgeschichtliches Forschungsamt	61
7. HWWA - Hamburger Institut für Wirtschaftsforschung	61
IV. Forschungsförderung im staatlichen Bereich	62
1. Förderung durch unmittelbar staatliche Instanzen	62
a) Indirekte Förderung	62
b) Direkte Förderung	62
2. Förderung durch rechtlich selbständige Einrichtungen	63
a) Deutsche Forschungsgemeinschaft	63
b) Volkswagenstiftung	66
c) Alexander von Humboldt-Stiftung	67
d) Forschungsförderung über die Arbeitsgemeinschaft industrieller Forschungsvereinigungen	68
V. Zusammenfassung	69
4. Kapitel: Exkurs: Forschungslandschaft in der DDR und ihre Überleitung in die gesamtdeutsche Forschungslandschaft	70
I. Struktur bis zur deutschen Einheit	71
II. Überleitung in die gesamtdeutsche Forschungslandschaft	71

2. Teil

Verfassungsrechtliche Grundlagen wissenschaftlicher Betätigung außerhalb der Hochschule

1.Kapitel: Sachlicher Schutzbereich der Wissenschaftsfreiheit	72
I. Grundlagen	72
1. Spezifisch verfassungsrechtlicher Wissenschaftsbegriff	72
2. Elemente der Wissenschaftsfreiheit	75
3. Wissenschaftsfreiheit und andere Grundrechte	77
II. Zum Begriff der Wissenschaft: Wissenschaftsfreiheit als geistige Freiheit	77
1. Grundlagen	78
a) Anspruch der intersubjektiven Nachprüfbarkeit	78
b) Subjektiver Charakter wissenschaftlicher Erkenntnis	79
c) Eigenverantwortlichkeit des Wissenschaftlers bei Methodenwahl und Bewertung	81

2. Schlußfolgerungen	83
a) Fragestellung	84
b) Methodenwahl	84
c) Bewertung	86
d) Veröffentlichung und sonstige Verbreitung des Forschungsergebnisses	86
e) Arbeit in Forschergruppen	87
III. Wissenschaft als Teil der geistigen Auseinandersetzung	88
1. Publizität als Voraussetzung der Wissenschaftlichkeit?	89
2. Veröffentlichung von Forschungsergebnissen und Schriftlehre	90
3. Wissenschaftliche Erkenntnis als Entfaltung der Persönlichkeit	91
IV. Wissenschaft und ihre Anwendung	95
1. Zum »Wertfreiheitsgebot« der Wissenschaft	95
2. Wissenschaft, Entwicklung und sonstige wirtschaftliche Verwertung	98
3. Zur Verantwortung eines Wissenschaftlers	100
V. Wissenschaft und ihre Rahmenbedingungen	102
1. Wissenschaft und Organisation	103
2. Wissenschaft als Beruf	104
VI. Zusammenfassung	106
 <i>2. Kapitel: Personeller Schutzbereich der Wissenschaftsfreiheit</i>	107
I. Wissenschaftler	108
1. Wissenschaftsfreiheit nur für formal Qualifizierte?	108
2. Wissenschaftler im Staatsdienst	109
II. Wissenschaftsorganisatoren	109
1. Grundlagen	119
2. Arbeitgeber	111
3. Forschungsförderer	112
III. Juristische Personen	114
1. Begriff der juristischen Person	114
2. Voraussetzungen des Grundrechtsschutzes juristischer Personen	115
IV. Zusammenfassung	119
 <i>3. Kapitel: Inhalt der Wissenschaftsfreiheit</i>	119
I. Wissenschaftsfreiheit als individuelles Abwehrrecht	120
1. Eingriff	120
2. Schranken	123
II. Wissenschaftsfreiheit als Teil der grundrechtlichen Wertordnung (1): Grundlagen	125

1. Mehrdimensionalität der Wissenschaftsfreiheit	125
2. Positive Dimension der Wissenschaftsfreiheit	126
3. Institutionelle Dimension der Wissenschaftsfreiheit	128
4. Verfahren und Organisation	130
III. Wissenschaftsfreiheit als Teil der grundrechtlichen Wertordnung (2):	
Verbindungen und Konflikte	132
1. Verbindungen zwischen den verschiedenen Dimensionen	133
2. Konflikte zwischen den verschiedenen Dimensionen	133
3. Subjektives und objektives Recht	134
IV. Wissenschaftsfreiheit als Teil der grundrechtlichen Wertordnung (3):	
Unterschiede im Tatbestand?	135
1. Beschränkung der Wertordnung auf staatliche Einrichtungen?	135
2. Ausschluß von Einrichtungen mit Verwertungsabsicht?	136
3. Beschränkter Anwendungsbereich bestimmter Rechtsfolgen der Wissenschaftsfreiheit	138
V. Zusammenfassung	138

3. Teil

Private Einrichtungen

1. Kapitel: Grundlagen	139
I. Abgrenzung privater von staatlichen Einrichtungen	139
II. Grundrechte der beteiligten Personen	142
1. Wissenschaftler	142
2. Arbeitgeber	143
3. Forschungsförderer	144
III. Grundrechte und Privatrecht	145
1. Grundlagen	145
2. Grundsatz der Verantwortungssphären	150
3. Grundsatz des schonenden Ausgleiches	154
IV. Zusammenfassung	155
2. Kapitel: Freiheit und Bindung des einzelnen Wissenschaftlers	156
I. Forschung	157
1. Begrenzung des Direktionsrechts des Arbeitgebers durch die Wissenschaftsfreiheit des Arbeitnehmers?	157
2. Recht des Arbeitgebers auf Vorgabe einer »wissenschaftlichen Tendenz? .	158
3. Begrenzung des Direktionsrechts des Arbeitgebers durch die Gewissensfreiheit des Arbeitnehmers	158

II. Veröffentlichung und sonstige Verbreitung von Forschungsergebnissen	160
1. Grundlagen (insbesondere Arbeitnehmerurheberrecht)	160
2. Veröffentlichung und sonstige Verbreitung des Forschungsergebnisses als solche	162
a) Bedenken des Forschers	162
b) Bedenken des Arbeitgebers	163
3. Recht des Forschers auf Nennung seines Namens	163
a) Nennung eines Forschers bei urheberrechtlich relevantem Beitrag	164
b) Beteiligung eines Forschers ohne urheberrechtlich relevanten Beitrag	165
c) Nennung eines Forschers bei Fehlen eines urheberrechtlich geschützten Textes	166
4. Publikation bei sachlichen Meinungsverschiedenheiten	166
5. Verfahrenspflichten	167
III. Berufliche Absicherung des Forschers	168
1. Grundlagen	168
2. Befristung des Arbeitsverhältnisses	169
3. Kündigung des Arbeitsverhältnisses	172
IV. Nebentätigkeitsrecht	174
1. Grundlagen	174
2. Recht auf Nebentätigkeit im allgemeinen	175
3. Insbesondere: Veröffentlichungsbeschränkungen	175
a) Veröffentlichungsbeschränkungen aus wirtschaftlichen Gründen	176
b) Veröffentlichungsbeschränkungen wegen inhaltlicher Bedenken des Arbeitgebers	180
c) Schutz anderer Forscher	182
4. Verfahrenspflichten	182
V. Zusammenfassung	183
 <i>3. Kapitel: Organisation der Forschung</i>	183
I. Entscheidungsfreiraume der verantwortlichen Wissenschaftler	184
II. Mitbestimmung in Betrieb und Unternehmen	184
1. Grundlagen: Der »Tendenzschutz«	184
2. Mitbestimmung auf betrieblicher Ebene	189
a) Voraussetzungen des »Tendenzschutzes«	189
b) Rechtsfolge des »Tendenzschutzes«	192
c) Grenzen der Mitbestimmung außerhalb des »Tendenzschutzes«	197
3. Mitbestimmung auf Unternehmensebene	200
III. Organisation im Außenverhältnis: Forschungscooperationen und Kartellrecht	201
1. Grundlagen	201
2. Kartellverbot (1 GWB)	203

3. Zusammenschlußkontrolle (24 GWB)	206
IV. Zusammenfassung	207
4. Kapitel: Forschungsförderung	207
I. Allgemeines	207
II. Insbesondere: Stiftungsaufsicht	208
III. Zusammenfassung	210

4. Teil

Staatliche Einrichtungen

1. Kapitel: Materielle Maßstäbe staatlichen Engagements im Wissenschaftsbereich	212
I. Bisherige Ansätze	212
1. Staatliche Leistungspflicht im individuellen Interesse?	212
2. Institutionelle Garantie wissenschaftlicher Selbstverwaltung?	215
3. Gleichheit?	216
4. Verfahrensausgestaltung als einzige Lösung?	218
II. Grenzen staatlichen Engagements im Wissenschaftsbereich	219
1. Negative individuelle Dimension der Wissenschaftsfreiheit	219
a) Problematik	219
b) Dogmatische Konstruktion im einzelnen	222
2. Negative institutionelle Dimension der Wissenschaftsfreiheit	226
a) Problematik	226
b) Dogmatische Konstruktion im einzelnen	229
III. Grundlagen staatlichen Engagements im Wissenschaftsbereich	231
1. Positive institutionelle Dimension der Wissenschaftsfreiheit	231
a) Problematik	232
b) Originäre Verpflichtungen?	235
c) Derivative Verpflichtungen	236
d) Grundlagen und Grenzen staatlicher Wissenschaftsorganisation im übrigen	237
2. Sozialstaatliche Daseinsvorsorge	238
3. Deckung des staatlichen Eigenbedarfes	240
a) Problematik	240
b) Forschungseinrichtungen	241
c) Forschungsaufträge	243
4. Zuordnung im einzelnen	244

IV. Konsequenzen für die Grundrechtsförderung	244
1. Zum Verhältnis von Funktion und individueller Freiheit	245
a) Ausgleich der Funktionsfordernisse mit entgegenstehenden Grundrechten der Wissenschaftler	245
b) Subjektivierung der institutionellen Dimension der Wissenschaftsfreiheit ..	247
2. Zur Bedeutung wissenschaftlicher Maßstäbe	248
3. Zur Bedeutung finanzieller Maßstäbe	250
4. Grundrechtliche Stellung der Forschungs- und Forschungsförderungseinrichtungen	254
a) Forschungseinrichtungen	254
b) Forschungsförderungseinrichtungen	255
V. Zusammenfassung.....	256
 2. Kapitel: Zur Legitimation wissenschaftsrelevanter Entscheidungen	257
I. Zu den Quellen von Entscheidungslegitimation	257
II. Grundlagen der Entscheidungsteilhabe von Wissenschaftlern	259
1. Grundrechtlich-rechtsstaatliche Legitimation.....	259
a) Individuelle Dimension der Wissenschaftsfreiheit	259
b) Institutionelle Dimension der Wissenschaftsfreiheit?	261
c) Wissenschaftliche Nutzer als Betroffene?	264
2. Staatlich-demokratische Legitimation	265
III. Grenzen wissenschaftlicher Selbstverwaltung	269
1. Minderheitenschutz	270
2. Wahrung von Drittinteressen	271
3. Wahrung von Allgemeininteressen	271
a) Ausgestaltung des Forschungs(förderungs)programms	271
b) Finanzielle Angelegenheiten	273
4. Staatliche Organisationsgewalt?	274
5. Gemischte Gremien	274
IV. Gesetzesvorbehalt	275
1. Allemeine Grundlagen	275
2. Wissenschaftsspezifische Gesichtspunkte	278
V. Exkurs: Gemeinsam vom Staat und Privaten unterhaltene Einrichtungen ..	281
1. Einrichtungen in gemischter Trägerschaft	281
2. Institutionelle staatliche Förderung ohne Entscheidungsteilhabe	284
VI. Zusammenfassung.....	285
 3. Kapitel: Freiheit und Bindung des einzelnen Wissenschaftlers.....	286
I. Zur Grundrechtsbindung der Forschungseinrichtung.....	287

1. Grundsätzliches	287
2. Zur Wertordnung als relevantem Maßstab	288
II. Forschung	290
1. Thematische Bindungen	291
2. Forschungscooperationen und Auftragsforschungen	291
3. Beschränkung auf friedliche Zwecke	293
III. Publikationsrecht und -pflicht	294
IV. Finanzielle Ausstattung des Forschers	298
V. Berufliche Absicherung des Forschers	299
VI. Nebentätigkeitsrecht	301
1. Tatbestandliche Abgrenzung von Haupt- und Nebentätigkeit	302
2. Recht auf Nebentätigkeit	303
3. Anforderungen im Einzelfall	305
VII. Zusammenfassung	306
 4. Kapitel: Organisation der Forschung	307
I. Grundsätze	308
1. Grundlagen der Tätigkeit von Gremien	308
2. Interne und externe Gremien	309
3. Mitwirkung der Institutswissenschaftler	310
a) Statusmäßige Abgrenzungen	310
b) Fachbezogene Abgrenzungen	311
4. Mitwirkung sonstiger Mitarbeiter	312
II. Entscheidungen über Forschungsprogramme	315
1. Legitimation von Gremienscheidungen	315
2. Mehrheitlich einrichtungsintern besetzte Organe	317
3. Mehrheitlich einrichtungsextern besetzte Organe	318
a) Kompetenzen	318
b) Zusammensetzung	320
III. Erfolgskontrolle	322
IV. Finanzfragen	323
V. Personalfragen	323
1. Wissenschaftliche Mitbestimmung	323
2. Mitbestimmung des Personalrats	325
VI. Sonstige Fragen der inneren Organisation	327
VII. Äußere Organisation	328

1. Errichtung, Auflösung und Umstrukturierung von Forschungs- einrichtungen	328
2. Rechtsform	332
VIII. Zusammenfassung	332
5. Kapitel: <i>Projektförderung</i>	333
I. Grundlagen	333
II. Materielle Entscheidungsmaßstäbe	335
1. Abschnitte des Forschungsprozesses	335
a) Fragestellung	336
b) Methodenwahl	336
c) Bewertung	338
d) Veröffentlichung der Forschungsergebnisse	338
e) Sonstige Verwertung der Forschungsergebnisse	338
f) Kontrolle	339
2. Organisation der betreffenden Forschungseinrichtung	340
III. Organisationsrecht	341
1. Außenpluralismus	342
2. Recht der einzelnen Einrichtung	343
a) Errichtung, Auflösung und Umstrukturierung von Fördereinrichtungen ..	343
b) Legitimation	343
c) Verfahren und Organisation im übrigen	345
d) Vorherige Fixierung der Förderbedingungen?	346
e) Finanzaustattung	348
IV. Zusammenfassung	348
6. Kapitel: <i>Staats-, insbesondere Ressortforschung</i>	348
I. Stellung des einzelnen Forschers	348
1. Grundrechtsschutz im Außenverhältnis	349
2. Grundrechtsschutz im Dienstverhältnis	350
a) Forschung	350
b) Veröffentlichung von Forschungsergebnissen	351
3. Grundrechtsschutz von Nebentätigkeiten	353
II. Rechtsfragen der Einrichtung	356
1. Grundrechtsschutz	356
2. Binnenorganisation	358
III. Mischformen	358
IV. Zusammenfassung	359

<i>Schluß: Zusammenfassung und Ausblick</i>	360
I. Wissenschaftsfreiheit und Forschungsorganisation	360
II. Wissenschaft innerhalb und außerhalb der Hochschule	362
III. Ausblick: Wer steuert die Wissenschaft?	364
<i>Literaturverzeichnis</i>	366
<i>Register</i>	392